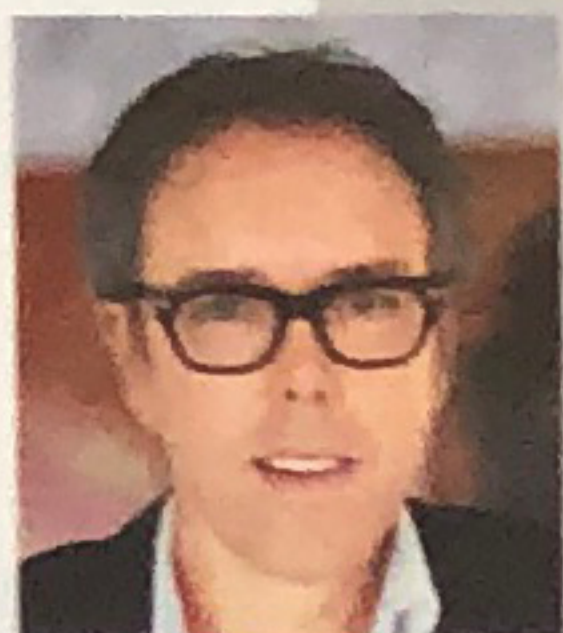


DR. MARKUS KLÖPPEL
Der erste Cellfina-
Behandler in Deutschland
ist Experte für glatte Haut



DR. FRANK RÖSKEN
Der plastische Chirurg
hat sich auf Fettabsaugung
und Kältemethoden
spezialisiert

✓
ON STAGE
@BEAUTY DAYS
WANN
28.10.2018
11:00 UHR
WO
BUNTE STAGE
THEMA
DIE NEUEN
HIGHTECH-BODY-
TREATMENTS

S

chlanke Figur, straffe Haut, die Rundungen an den richtigen Stellen: Body-Treatments sollen den Traum vom Körper in Bestform wahr machen. Tatsächlich können operative wie auch minimalinvasive Eingriffe den Körper gezielt formen und straffen. Dazu **Dr. Markus Klöppel**, Facharzt für plastische und ästhetische Chirurgie mit eigener Klinik in München: „Wichtig für den Erfolg ist ein Experte mit medizinisch-ästhetischer Fachausbildung und genügend Erfahrung.“

Und: Einfach nur hinlegen reicht nicht. Der berühmte gesunde Lebensstil bestimmt, wie es mit der Figur danach weitergeht. **Dr. Frank Rösken**, Facharzt für plastische und ästhetische Chirurgie, setzt in seinen Einrichtungen in München und Bad Gastein auf einen Mix aus operativen und nicht operativen Behandlungen plus Ernährungsberatung: „So lassen sich nachhaltige Ergebnisse erreichen.“ Bleibt noch die Pflege: Den Körper täglich nach dem Duschen cremen und massieren – dann klappt's auch mit dem straffen Hautgefühl.

CORNELIA MENNER

FORM- vollendet

BODY-THERAPIEN werden immer beliebter. Dabei geht es darum, die persönliche Idealfigur zu erreichen. Mit wenig Risiko und minimalem Aufwand

CELLULITE

NEUE WEGE Die weiblichen Dellen an Oberschenkeln und Po sind bekanntlich genetisch bedingt, machen das Bindegewebe dehnbar. Gesünder essen, viel Bewegung und

Spezialcremes können das Hautbild straffer wirken lassen, die Dellen bekommt man so nicht weg. Das verspricht wiederum Cellfina, ein Eingriff, bei dem die **verkürzten Bindegewebsfasern** gelöst werden, die für die Dellenstruktur der Fettzellen verantwortlich sind. Dr. Klöppel arbeitet seit drei Jahren mit Cellfina und ist hochzufrieden: „Es funktioniert nur bei der genetischen Dellen-Cellulite, also nicht bei Hautrissen oder Schwangerschaftsstreifen. Aber da beseitigt es die Ursache der Dellen, in nur einer ambulanten Behandlung unter örtlicher Betäubung. 93 Prozent der Patientinnen sind noch nach drei Jahren mit dem Ergebnis zufrieden!“ Dr. Rösken hat beste Erfolge mit BodyTite, einer **Radiofrequenztechnik**, bei der mit einer Sonde unter der Haut gearbeitet wird: „Die Tiefenwärme regt die Kollagenneubildung an, die Haut wird quasi erneuert.“ Dafür reicht oft eine Behandlung aus. Beide Methoden sind minimalinvasiv, schmerzarm, werden ambulant durchgeführt. Am Tag darauf ist man „gesellschaftsfähig“. Ergebnisse gibt es nach ein paar Monaten. Kosten für Cellfina ab ca. 2500 Euro, BodyTite ab etwa 1200 Euro.

BODY-SHAPING

SCHLANK-8-STRAFF-KOMBI

Wer die gesamte Figur neu formen will, braucht eine große Lösung und kommt um eine OP plus minimalinvasiver Behandlung nicht herum. Die Experten empfehlen dafür eine Kombi aus **Fettabsaugen plus Straffen mit Nadelrollen, Laser oder Radiowellen**. Wobei Fettabsaugen heute wesentlich risikoärmer abläuft als früher. Dr. Rösken: „Mit der heutigen modernen Technologie ist das ein extrem sicherer Eingriff.“ Für die Narkose reicht meist ein Dämmer-schlaf, in dem der Arzt nach dem Absaugen auch gleich die Haut strafft. Egal ob sie dabei intensiv mit Nadelrollern bearbeitet, mit dem Diodenlaser mit Energie aufgeladen oder via Radiofrequenz erwärmt wird: „Bei diesen minimalinvasiven Treatments entstehen keine Narben, das ist der große Vorteil gegenüber großen Straffungsoperationen“, erklärt Dr. Klöppel. Hinterher wird auf jeden Fall empfohlen, eine Nacht in der Klinik zu bleiben, danach ist man relativ schnell wieder fit. Und das Ergebnis überzeugt: Rücken, Taille, Hüften, Knie, Waden bis zu den Knöcheln werden verschlankt und der Körper **intensiv geliftet**. Der große Vorteil: **Das Ergebnis bleibt ein Leben lang**. Zunehmen bläht die Fettzellen zwar wieder auf, die Polster kommen zurück. Aber nimmt man an den richtigen Stellen wieder ab, bleibt die Silhouette. Kosten für die Kombi ab etwa 7000 Euro.

GUT GECEMPT IST HALB GESTRAFFT: WAS DIE HAUT JETZT BRAUCHT

1 Kühlend: „430 Gel Fraicheur D-Tox“, Maria Galland, ca. 49 € 2 Gefestigt: „Straffende Körpercreme“, Flora Mare, ca. 25 € (asambeauty.com) 3 Glättet: „Revitalisierende Körpermilch“, LediBelle, ca. 19 € 4 Zum Duschen: „Mineral Body Shaper Cellulite Control“, Ahava, ca. 30 € 5 Perfekt gestrafft: „Creme Anti-Cellulite“, Skin689, ca. 69 € 6 Mit Weißer Lupine und Kiatschmohn: „FigurÖl“, Frei Öl, ca. 18 € 7 Power-Pflege: „Royal Collagen Body Cream“, Judith Williams Cosmetics, ca. 30 € (hse24.de) 8 Fat-Burner: „Body Styler Slimming Fluid“, Reviderm, ca. 59 € 9 Mit Koffein und einem Kollagen-Booster-Peptid: „Refine Cellular 3D Cellulite Fluid“, Babor, 14 SL ca. 55 € 10 Intensivpflege mit Traubenkernöl und Vitamin E: „Vino Gold Straffende Körpercreme“, M. Asam, ca. 20 € (asambeauty.com)



3 FETT WEGFRIEREN

KÄLTETHERAPIEN Den Fett-polstern eiskalt zu Leibe rücken: Darauf setzt seit ein paar Jahren die nicht operative Kryolipolyse, die als Cool Sculpting Furore macht. „Unterhaut-Fettpölsterchen verschwinden durch gezielte Kälte-Applikation an Bauch, Taille, Oberschenkeln, Oberarmen“, erklärt die Münchner Dermatologin **Dr. Patricia Ogilvie**. Dafür kommt bei gleichmäßigem Vakuum **kontrollierte Kälte in die Fettgewebeschicht, die das Gewebe auf -10 Grad abkühlt**. Dank einer Dual-Technologie behandelt Dr. Ogilvie zwei Areale gleichzeitig. Pro Behandlung können bis zu 30 Prozent der Fettgewebeschicht reduziert werden. Ergebnis: dauerhaft bei null Auszeit. Kosten: ab 650 Euro pro Zyklus. „Kälte sehe ich bei den minimalinvasiven Methoden ganz vorn“, urteilt Dr. Rösken. „In der Fettzellenforschung spielt das Thema eine große Rolle. Man weiß, dass Fettzellen früher gefrieren als andere und sich so gezielt reduzieren lassen.“